GEBRAUCHSANLEITUNG

max. 150 kg

Vor der Benutzung des, Trittes muss diese Gebrauchsanleitung gelesen werden.

DRABEST Sp. z o.o Händler:

> Mników 281, 32-084 Morawica, Polska, Poland biuro@drabest.pl

E-mail: Website: www.drabest.pl Leiterart: Eiseitiger hocker

Nutzungsbereich: Nur zur Verwendung im Innenbereich

Höchstmögliche Nutzlast: 150 kg

Artikel. Nr.	DR-ST-MF-2-CZ	DR-ST-MF-3-CZ
Nettogewicht	4,03 kg	5,6 kg
Typenbezeichnung	EN14183-B-2	EN14183-B-3

Den Tritt nicht auf einem unebenen oder losen Untergrund benutzen.

Höchstmögliche Nutzlast

Seitliches Hinauslehnen vermeiden.

Höchstmögliche Anzahl der Benutzer.

Grundlegende Sicherheitskennzeichnung und Gebrauchsanleitungen für Tritte.



Warnung, Sturz von dem Tritt.



Anleitung beachten.



Den Tritt nicht auf verunreinigtem Untergrund aufstellen



Bei Benutzung eines Trittes keine Ausrüstung tragen, die schwer oder unhandlich ist.



Den Tritt nicht mit abgewendetem Gesicht auf- oder absteigen.





Tritt nach Lieferung überprüfen. Vor jeder Nutzung Sichtprüfung des Trittes auf Beschädigung und sichere Benutzung. Keinen beschädigten Tritt benutzen.



Nicht von dem Tritt auf eine andere Oberfläche seitlich wegsteigen



Den Tritt nur mit eingelegter Spreizsicherung verwenden. (wenn vorhanden)



Warnung, elektrische Gefährdung.



Den Tritt vor Benutzung vollständig öffnen.



Tritte dürfen nicht als Anlegeleitern verwendet werden, es sei denn, sie sind dafür ausgelegt.



Alle durch elektrische Betriebsmittel im Arbeitsbereich gegebenen Risiken feststellen, z. B. Hochspannungs-Freileitungen oder andere freiliegende elektrische Betriebsmittel, und den Tritt nicht verwenden, wenn Risiken durch elektrischen Strom bestehen.

Arbeiten, die eine seitliche Belastung bei Tritten bewirken, z.B. seitliches Bohren durch feste Werkstoffe, vermeiden.

Den Tritt im Fall von körperlichen Einschränkungen nicht benutzen. Bestimmte gesundheitliche Gegebenheiten, Medikamente-neinnahme, Alkohol- oder Drogenmissbrauch können bei der Benutzung des Trittes zu einer Gefährdung der Sicherheit führen.



Für unvermeidbare Arbeiten unter elektrischer Spannung nichtleitende Tritte benutzen. Die Konstruktion des Trittes nicht verändern.

Während des Stehens auf dem Tritt diesen nicht bewegen.

Nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechungen auf dem Tritt bleiben (Müdigkeit ist ein Risiko).

Sicherstellen, dass der Tritt für den jeweiligen Einsatz geeignet ist.

Einen verunreinigten Tritt, z. B. durch nasse Farbe, Schmutz, Öl oder Schnee, nicht benutzen.

Im Rahmen eines beruflichen Gebrauchs muss eine Risikobewertung unter Berücksichtigung der Rechtsvorschriften im

Land der Benutzung durchgeführt werden.

Wenn der Tritt in Stellung gebracht wird, ist auf das Risiko einer Kollision zu achten, z. B. mit Fußgängern, Fahrzeugen oder

Türen. Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegeln, falls möglich.

Reparatur, Wartung und Lagerung

Reparaturen und Wartungsarbeiten an dem Tritt müssen von einer fachkundigen Person und den Anleitungen des Herstellers entsprechend durchgeführt werden. ANMERKUNG Eine fachkundige Person ist jemand, der über Kenntnisse verfügt, um Reparaturen oder Wartungsarbeiten durchzuführen, z. B. durch Teilnahme an einer Schulung des Herstellers. Bei Reparatur und Austausch von Teilen, wie z. B. Füßen, ist falls erforderlich der Hersteller oder Händler zu kontaktieren. Tritte sollten in Übereinstimmung mit den Anleitungen des Herstellers gelagert werden.

Die Lagerung sollte in einer trockenen Umgebung senkrecht stehend oder flach liegend erfolgen. Jegliche Beschädigungen müssen ausgeschlossen werden, und alle Teile vor der Verschmutzung und Witterungsverhältnissen geschützt sein. Tritte, die aus Thermoplast, duromerem Kunststoff und verstärktem Kunststoff bestehen oder diese Stoffe enthalten, sollten außerhalb von direkter Sonneneinstrahlung gelagert werden.

Liste der zu überprüfenden Teile.

Bei regelmäßigen Überprüfungen muss Folgendes berücksichtigt werden: 1) überprüfen, dass Holme/Schenkel (aufrechtstehende Teile) nicht verbogen, gekrümmt, verdreht, verbeult, gerissen, korrodiert oder verrottet sind; 2) überprüfen, dass Holme/Schenkel um die Fixierpunkte für andere Teile in gutem Zustand sind; 3) überprüfen, dass Befestigungen (üblicherweise Nieten, Schrauben, Bolzen) nicht fehlen und nicht lose oder korrodiert sind; 4) überprüfen, dass Sprossen/Stufen nicht fehlen und nicht lose, stark abgenutzt, korrodiert oder beschädigt sind; 5) überprüfen, dass Gelenke zwischen Vorder- und Rückseite nicht beschädigt, lose oder korrodiert sind; 6) überprüfen, dass die Verriegelung in horizontaler Stellung bleibt, hintere Schienen und Eckversteifungen nicht fehlen und nicht verbogen, lose, korrodiert oder beschädigt sind; 7) überprüfen, dass Sprossenhaken nicht fehlen, nicht beschädigt, lose oder korrodiert sind und sich ordnungsgemäß auf den Sprossen einhaken lassen; 8) überprüfen, dass Trittfüße/Fußkappen nicht fehlen und nicht lose, stark abgenutzt, korrodiert oder beschädigt sind; 9) überprüfen, dass der gesamte Tritt frei von Verunreinigung ist (z. B. Schmutz, Farbe, Öl oder Fett); 10) überprüfen, dass die Verriegelungsschnapper (wenn vorhanden) nicht beschädigt oder korrodiert sind und ordnungsgemäß funktionieren; 11) überprüfen, dass keine Teile oder Befestigungen der Plattform (wenn vorhanden) fehlen und dass die Plattform nicht beschädigt oder korrodiert ist. 12) Ergibt eine der oben stehenden Überprüfungen kein zufriedenstellendes Ergebnis, sollte der Tritt NICHT benutzt werden.